**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 85 (1934)

Heft: 3

Rubrik: Vereinsangelegenheiten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

steigerung so zu senken, dass ein erträgliches Verhältnis derselben zu den in den letzten Jahren stark gefallenen Holzerlösen bald erreicht werden kann.

B.

## **VEREINSANGELEGENHEITEN**

# Auszug aus dem Protokoll der Verhandlungen des Ständigen Komitees, Sitzung vom 19. Januar 1934.

Anwesend: Alle Mitglieder; zeitweilig die Herren Prof. Imhof von der E. T. H. und Oberforstmeister Weber.

### 1. Neuaufnahmen:

Bührer, Herm., Forsting., Höngg, Limmattalstr. 185. Lanz, Carl, Forsting., Giswil/Obwalden. Ruffy, Victor, inspecteur forestier, Lausanne.

# Ausgetreten sind:

Heer-Dutoit, H., marchand de bois, Lausanne. Kronauer, Philipp, Kaufm., Lichtensteig.

## Gestorben:

Rigassi, Clemente, Revierförster, Arvigo/Bünden.

- 2. Laut Bundesbeschluss zum Finanzprogramm pro 1934 erhält der Schweizerische Forstverein statt Fr. 8000 wie bisher für 1934 noch Fr. 6400 Bundesbeitrag.
- 3. Aus Auftrag des Bundes verfasst Prof. Imhof von der E. T. H. eine Denkschrift zur neuen Landeskarte. In Erweiterung einer privaten Eingabe des zürcherischen Forstpersonals an den Genannten wurde auf Grund der fachmännischen Orientierung durch Prof. Imhof nach wie vor von einer zu stark differenzierten Waldausscheidung abgeraten, eine summarische Darstellung mit Signaturen nach vorherrschend Nadelwald, vorherrschend Laubwald und vorherrschend Mischwald auf der neuen 25.000iger Landeskarte als sehr erwünscht erachtet, wobei über diese Waldtypen anlässlich der Nachführungen jeweils nicht der Vermessungsingenieur von sich aus entscheiden, sondern auf die Erklärungen der Forstleute abstellen soll, welches Vorgehen durch Vermittlung der Kantonsoberforstämter gedacht ist.
- 4. Dem Ansuchen des neugegründeten Schweizerischen Kulturingenieurvereins, zur Förderung gemeinsamer Bestrebungen jeweils gegenseitig Fühlung zu nehmen, wird durch das bestellte Bindeglied Kantonsoberförster M. Oechslin entsprochen.
- 5. Zu den bestehenden 19 Tauschexemplaren bei der Zeitschrift und 22 beim « Journal forestier » kommt auf Empfehlung der Redaktoren neu hinzu:
  - a) Tauschverkehr mit Gaussen, Direktor des Laboratoire forestier de Toulouse;
  - b) Tauschverkehr mit der « Revue internationale du bois », Paris.

- 6. An das Propagandaschrift-Jugendheft « Wald und Holz » wird aus dem Publizitätsfonds ein Beitrag von Fr. 1200 definitiv beschlossen, verteilt mit je Fr. 600 auf die Jahre 1934 und 1935.
- 7. Der Lignum wird an die Herausgabe der forstlichen Publikation « Holzfehler », welche weitgehend auch den Interessen des Schweizerischen Forstvereins dient, ein Beitrag von Fr. 500 zugesichert.
- 8. Die Promotionsarbeit von Forstingenieur A. Meyer wird in die Reihe der Beihefte aufgenommen und dem Verfasser ein Beitrag von Fr. 200 zugesprochen. Im Gegensatz zum bisherigen Modus soll den Mitgliedern des Schweizerischen Forstvereins eine bestimmte Anzahl Exemplare bei Büchler & Co. zu niedrigem Preis zum Bezug bereitgestellt werden. Für die Zukunft wird das St. K. von Fall zu Fall Beitrag und Bedingungen betreffend Beiheftarbeiten regeln.
- 9. Die italienische Ausgabe « Unser Wald » ist zurzeit im Druck. Aller Voraussicht nach kann die Publikation auf Ostern erscheinen.
- 10. Die Vorarbeiten zur Jahresversammlung 1934 in Lausanne sind im Gange. Das Lokalkomitee hat die Zeit vom 10. bis 13. September vorgesehen, zusammenfallend mit dem Comptoir Suisse.

## ZEITSCHRIFTENSCHAU

#### Schweiz.

**Journal forestier suisse.** Organe de la Société forestière suisse. Rédaction :  $H.\ Badoux.\ 85^{\rm me}$  année 1934.

Nº 1. H. Badoux: † M. le Dr. Hermann Christ, botaniste. P. 1-3.

H. Biolley: Nombres d'arbres et régimes de futaies, I. P. 4-8.

A. Barbey: Où l'élagage est à condamner. P. 9—12.

Ch. Hadorn: Bioclimatologie forestière. P. 13-18.

H. Badoux: Deux punaises des cônes de l'épicéa. P. 18—20.

Nº 2. A. Pillichody: L'épicéa vergé des « Prés-d'Orvin ». P. 25-26.

H. Badoux : Quelques constatations au sujet de l'épicéa vergé. P. 26—27.

H. Biolley: Nombres d'arbres et régimes de futaies (fin). P. 27—33.

B. Bavier: L'organisation du service forestier. P. 33-42.

Der praktische Forstwirt für die Schweiz. Organ des Verbandes Schweizerischer Unterförster. Redaktor: E. Hitz. 69. Jahrgang, 1933.

Nr. 12. O. Letta: Holzrückungsschäden im Gebirge. S. 249—273.

H.: Zur Frage der forstlichen Dienstorganisation. S. 273—276.70. Jahrgang 1934.

Nr. 1. A. Grünenfelder: Zum Jahreswechsel. S. 1-5.

E. Hitz: Ueber Aufästungen. S. 5—11. Aufästsäge S. 11—12.

Nr. 2. E. Hitz: Zeitstudien in der Holzhauerei. S. 25-31.

Dr. Hadorn: Schützet die Nadelnutzholzsortimente gegen den linierten Nadelholzbohrer, einen gefährlichen Holzzerstörer. S. 31—33. Kontingentierungsmassnahmen pro 1934. S. 35—36.